



jemanden gibt, der mit mir meinen Weg geht.

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 15 bis 25 Jahren, welche einen erhöhten Förderbedarf und Schwierigkeiten bei der Integration in den Arbeitsmarkt oder Ausbildungsplatz haben.

Ihre Arbeits- bzw. Lernbiographie ist gekennzeichnet von Kursabbrüchen, erfolgloser Lehrstellensuche oder wiederholten sehr kurzen Beschäftigungsverhältnissen. IWA eignet sich vor allem für Jugendliche, bei denen angenommen werden muss, dass sie wegen mangelnder psychosozialer Kompetenz nur sehr schwer in den Arbeitsmarkt integriert werden können.



Individuelle und realistische persönliche sowie berufliche Perspektiven werden in einem gemeinsamen Prozess entwickelt.

Ein lösungsorientierter und partizipativer Ansatz bildet die Basis für die Betreuungsarbeit und soll der:dem Teilnehmer:in ein selbstbestimmtes Leben (wieder) ermöglichen.

Das Erlangen einer individuellen
Ausbildungsfähigkeit hat Priorität.
Die Entfaltung der persönlichen
Kompetenzen und Ressourcen sowie
das Entwicklungspotential stehen im
Fokus dieses Projekts. Ziel von IWA ist,
die Teilnehmer:innen an eine individuelle
Ausbildungsreife heranzuführen und zu
begleiten. Dies können unter anderem der
erste Arbeitsmarkt oder weiterführende
Ausbildungsangebote sein.

IWA-Betreuungen bieten wir an folgenden Standorten an:

IWA Ried - 17 Plätze (Hauptplatz 37/Kirchenplatz 1, 4910)

IWA Vöcklabruck - 16 Plätze (Industriestraße 33, 4840)

5-Phasen-Modell

Orientierungsphase

Die Jugendlichen sollen Möglichkeiten sinnvoller Betätigung kennen lernen und ihre Neigungen und Fähigkeiten erproben können. Arbeit soll wieder mit Abwechslung, Kreativität, Freude und Sinn verbunden werden können. Die Orientierung wird sehr individuell gestaltet und umfasst z.B.:

Organisation von Lehrgängen zur Berufserprobung bei Betrieben oder Beschäftigungsprojekten in der Region

ausführliche Reflexion bisheriger Arbeits- und Kurserfahrungen

Training in Kleingruppen

Arbeits erprobungsund Arbeitstrainingsphase

Häufig scheitern Jugendliche bereits an Kursmaßnahmen, weil es ihnen an grundlegenden Arbeitshaltungen fehlt: Pünktlichkeit, Verbindlichkeiten einhalten, Durchhaltevermögen usw.

In Arbeitstrainingssituationen sollen diese Fähigkeiten in Form von Kleingruppenangeboten schrittweise trainiert werden. Die Anforderungen an Ausdauer, Genauigkeit, Arbeitstempo etc. werden stufenweise erhöht, ohne dass bei Rückschlägen gleich die ganze Maßnahme abgebrochen wird. In dieser Phase geht es auch darum, durch gezielte Bewerbungsunterstützung einen Kurs-, Ausbildungsoder Arbeitsplatz zu suchen.

Ausbildungsphase

Die Suche nach Ausbildungsmöglichkeiten und die Unterstützung bei der Ausbildung haben hohe Priorität. Dies bedeutet insbesondere:

> Teilnahme an passenden Kursangeboten

Unterstützung bei der Zuweisung bzw. Bewerbung um Ausbildungsplätze

> Lehrstellensuche

.

Begleitung während der Ausbildung

Übertrittsphase in den **Arbeitsmarkt**

Oberstes Ziel ist eine weiterführende Ausbildung bzw. die Integration in den ersten Arbeitsmarkt. Auf Grund der Problemlagen der Jugendlichen kann es sein, dass dies nur zum Teil oder manchmal nur vorübergehend gelingt.

Damit eine abgeschlossene Lehre oder anderweitige Ausbildung erfolgreich in ein Beschäftigungsverhältnis transferiert werden kann, werden die Jugendlichen bzw. ihre Kolleg:innen und Vorgesetzten während der ersten sechs Monate nach Vermittlung noch bedarfsgerecht im Arbeitsprozess unterstützt.

Persönliche **Stabilisierung**

Der Aufbau einer tragfähigen, belastbaren Betreuungsbeziehung ist die erste und entscheidende Stufe zu einer gelingenden sozialen und einer späteren beruflichen Integration.

Unterstützung beim Erlangen von Selbständigkeit und Handlungskompetenzsowie Begleitung in allen Belangen des täglichen Lebens vermittelt den Teilnehmer:innen Stabilität.



PROJEKTLEITUNG IWA

Johannes Erlinger Hauptplatz 37 / Kirchenplatz 1 4910 Ried 0676 84 13 14 319 johannes.erlinger@soziale-initiative.at

RECHTLICHE & FINANZIELLE RAHMENBEDINGUNGEN

Dieses Projekt wird vom Sozialministeriumservice gefördert. Es gibt keine Folgekosten für die Teilnehmer:innen oder deren gesetzliche Vertreter:innen. Die Teilnahme ist freiwillig.

IWA ist ein Projekt, das in Zusammenarbeit mit dem Jugendcoaching die Ausbildungspflicht bis 18 erfüllt. Durch das Angebot von Einzelbetreuung Gruppenangeboten und steht jeder:jedem Teilnehmer:in individuelle Betreuungszeit zur Verfügung, die mit der vereinbart IWA-Betreuung wird. Für wird ein Arbeitstrainings therapeutisches Taschengeld in der Höhe von € 3,00 oder € 6,00 pro Stunde ausbezahlt.





Petrinumstraße 12 A-4040 Linz 0732 77 89 72-0 office@soziale-initiative.at

Unser Angebot wird stets erweitert, um es den Bedürfnissen der Menschen anzupassen. Alle aktuellen Informationen auf: www.soziale-initiative.at

MOBILE ANGEBOTE



Sozialpädagogische Familienbetreuung Erziehungs- und Alltagshilfe Mobile Psychotherapie Familienwohnen Gemeinwesen- und Sozialräumliche Arbeit Familiencoaching

VOLLE ERZIEHUNG



SHANAIA – WG für junge Schwangere und Mütter NYAMSA – Individualbetreute Mädchen-WG UFO – Jugendnotschlafstelle Einzelwohnbetreuung IN-Betreuung Familiäre Bereitschaftspflege Elternarbeit

BERUFLICHE INTEGRATION



we need you - Jugendcoaching IWA - Individuelle Wege zu Ausbildung und Arbeit AusbildungsFit NEXT LEVEL KickStart - Motivationsprojekt Fußball

Auflage 2 / 2024